

1. Verbinden Sie die Sätze – wo es möglich ist – mit Hilfe der Infinitivkonstruktion mit **zu**, **um ... zu**, sonst mit den Konjunktionen **dass**, **damit**.

- a) Wir fahren in die Alpen. Wir wollen endlich Ski laufen.
- b) Was meinst du? Ist es wirklich nötig?
- c) Er rät mir. Ich soll zum Friseur gehen.
- d) Ist es überhaupt möglich? Kann man 16 Stunden pro Tag arbeiten?
- e) Ich sage die immer. Du musst mit unseren Kindern anders umgehen.
- f) Er schickt ihr die Zeitung. Sie soll auch die Anzeige lesen.
- g) Es scheint. Egon war auf Dienstreise.
- h) Mach schnell! Wir dürfen den Anfang nicht verpassen.
- i) Er schreit die ganze Zeit. Er will von allen gehört werden.
- j) Es freut mich. Ich habe wieder meine alten Freunde getroffen.
- k) Du musst lernen. Du musst die Prüfung bestehen.
- l) Man verbietet es uns. Wir dürfen im Büro nicht rauchen.
- m) Die Leute behaupten es. Sie haben den Unfall gesehen.
- n) Sag es noch einmal. Die Schüler möchten sich das notieren.
- o) Ich muss in der Boutique etwas kaufen. Ich will morgen gut aussehen.

2. Bilden Sie Sätze. Verwenden Sie die Konstruktionen mit **zu**, **um ... zu**, wo es möglich ist.

- a) Ich sage, (du – es nicht verderben sollen).
- b) Wir hoffen, (wir – am besten von allen arbeiten).
- c) Glaubst du, (du – das schaffen)?
- d) Er hat uns gebeten, (wir – es uns noch einmal überlegen).
- e) Erklären Sie es, (alle – es verstehen).
- f) Du solltest schon gehen, (du – den Bus nicht verpassen).
- g) Pass auf, (du – nicht hinfallen).
- h) Wir wünschen uns, (wir – wieder arbeiten können).
- i) Sie schreiben, (du – gleich kommen sollen).
- j) Sie hat Angst, (sie – danach gefragt werden).
- k) Passen Sie auf, (Sie – nicht ausrutschen).

3. Setzen Sie die Nebensätze ins Passiv. Verkürzen Sie mit Hilfe der Infinitivkonstruktionen mit **zu** bzw. **um ... zu**.

Muster: Sie sagt es noch einmal, damit ich sie verstehe. –

Sie sagt es noch einmal, damit sie von mir verstanden wird.

–,–  
um von mir verstanden zu werden.

- a) Ich stelle mich nach vorne, damit mich alle sehen.
- b) Er wünscht sich, dass ihn seine Kollegen respektieren.
- c) Sie verliert nicht die Hoffnung, dass man sie als Fotomodell einstellt.
- d) Der Schauspieler muss laut sprechen, damit die Leute ihn hören.
- e) Sie sollten nicht so schnell fahren, damit Sie die Polizei nicht anhält.
- f) Erika hofft, dass wir sie zu unserer Feier einladen.
- g) Ihr freut euch sicher, dass man euch lobt, oder?
- h) Das Kind hat Angst, dass die Eltern es zu Hause vergessen.
- i) Sie macht lieber alles, damit ihr Chef sie nicht Kritisiert.
- j) Jetzt hast du die Gelegenheit, dass dich dein Lehrer prüft.